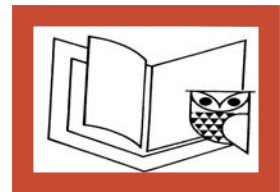


STATISTISCHE BERICHTE

B I
i/08

Bestellnummer:
3B102



Bildung

Allgemeinbildende Schulen

Schuljahr 2008/09
- Schuljahresendstatistik -



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: November 2009

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 5,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6B102)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Bildung, Justiz
Frau Poteracki
Telefon: 0345 2318-205

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2009

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Allgemeinbildende Schulen

Schuljahr 2008/09
- Schuljahresendstatistik -

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	6
Begriffserläuterungen	7
<u>Tabellen:</u>	
1. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 im Land Sachsen-Anhalt	10
1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Organisationsformen bzw. Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92	10
1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92	12
2. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2008/09 im Land Sachsen-Anhalt	14
2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	14
2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	16
2.3 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	18
2.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	20
2.5 Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten, Schulformen und Geburtsjahrgängen	22
2.5.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hochschulreife nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	22
2.5.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Fachhochschulreife nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	22
2.5.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Realschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	23
2.5.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hauptschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	23
2.5.5 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Abschluss der Schule für Lernbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	24
2.5.6 Anzahl der Abgängerinnen und Abgänger nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	24
2.5.7 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit einem Abgangszeugnis nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	25
2.6. Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Bildungsangeboten des zweiten Bildungsweges	26
2.6.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	26
2.6.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09	26

	Seite	
2.7	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Förderschwerpunkten und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	28
2.8	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Agenturbezirken und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	29
2.9	Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einem Betriebspraktikum nach Schulformen und Schuljahrgängen im Schuljahr 2008/09	30
2.10	Anzahl der Nichtschülerinnen und Nichtschüler nach Schulformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	30
3.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2008/09 nach Kreisen im Land Sachsen-Anhalt	
3.1	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen im Schuljahr 2008/09	32
3.2	Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulformen im Schuljahr 2008/09	34
3.3	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	36
3.4	Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	38
3.5	Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Abschlussarten	40
3.5.1	Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Sekundarschulen	40
3.5.1.1	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Realschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	40
3.5.1.2	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Hauptschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	42
3.5.1.3	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus dem Produktiven Lernen nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	43
3.5.2	Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Gymnasien	44
3.5.2.1	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe I der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	44
3.5.2.2	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe II der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	45
3.5.3	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Förderschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	46
3.5.4	Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Bildungsangeboten des zweiten Bildungsweges	47
3.5.4.1	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	47
3.5.4.2	Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	48
3.6	Anzahl der Nichtschülerinnen und Nichtschüler nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09	49

		Seite
3.7	Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Betriebspraktikum nach Schulformen und Schuljahrgängen im Schuljahr 2008/09	50

Grafiken:

1.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger der allgemeinbildenden Schulen in Sachsen-Anhalt der Schuljahre 1991/92 bis 2008/09	6
2.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 nach Abschlussarten	21
3.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 nach Schulformen	27
4.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2008/09 nach Agenturbezirken und Abschlussarten	29
5.	Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2008/09 nach Geschlecht und Abschlussarten	31

Vorbemerkungen

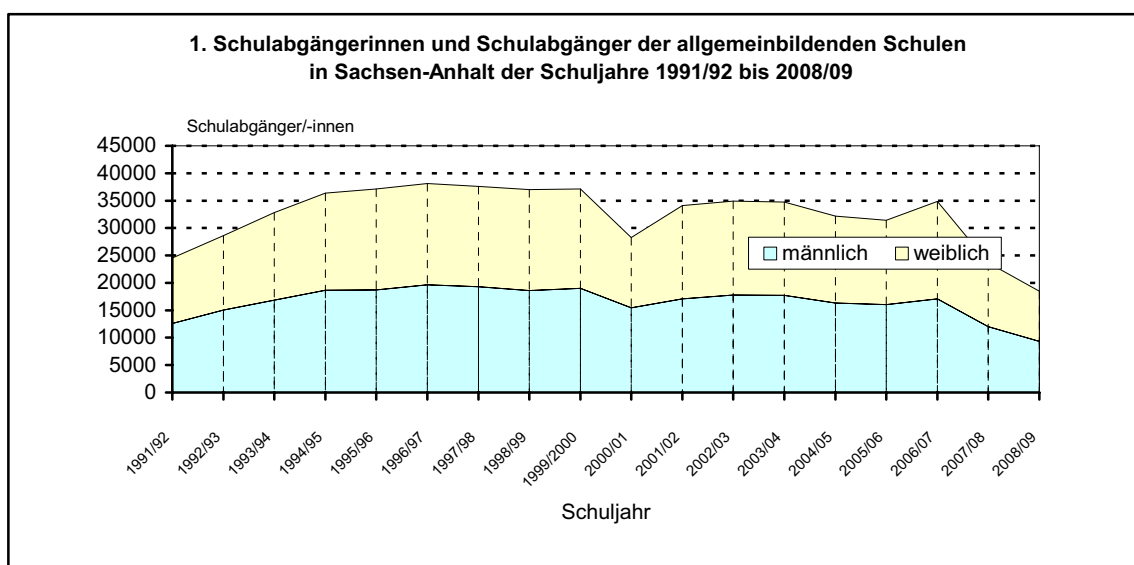
Der vorliegende Bericht enthält Angaben aus der am 23.06.2009 an allen öffentlichen Schulen und Ersatzschulen des Landes Sachsen-Anhalt durchgeführten Schuljahresendstatistik.

Rechtliche Grundlage war die Verordnung über die statistische Erhebung von Daten im Schulbereich vom 18.09.1995 (GVBl. LSA S. 251), zuletzt geändert durch die Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über

die statistische Erhebung von Daten im Schulbereich vom 15.05.2002 (GVBl. LSA S. 267).

Den Ergebnissen der aktuellen Schuljahresendstatistik sind in den Tabellen 1.1 und 1.2 Angaben über Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Abschlussarten seit dem Schuljahr 1991/92 vorangestellt.

Unter Punkt 3 werden die Ergebnisse der Schuljahresendstatistik 2008/09 nach Kreisen und kreisfreien Städten untersetzt.



Die Schulabgängerzahl stieg von 24 000 im Jahr 1992 bis zum Abschlussjahr 1997 auf über 38 000 stetig an. Seit 1995 waren jährlich mehr Schulentlassene in einem Schuljahr zu verzeichnen, als Erstklässler eingeschult wurden. Das führte seither zu einer Verringerung der Schülerzahl. Diese Entwicklung wurde gestoppt, da sich im Schuljahr 2008/09 die Einschulungszahl (rund 17 100) und die Abgängerzahl (rund 18 500) deutlich annäherten. Neben der Bevölkerungsentwicklung haben sich auch schulpolitische Entscheidungen auf die Entwicklung der Schulabgängerzahlen ausgewirkt.

So kam es im Abschlussjahr 2001 zu einem starken Rückgang um fast 9 000 Schulentlassene gegenüber dem Vorjahr infolge des fehlenden Abiturientenjahrganges. Erstmals wurde die Verlängerung der Schulzeit von 12 auf 13 Jahre wirksam.

Nach diesem Einschnitt stieg die Zahl der Schulentlassenen im Schuljahr 2001/02 in

abgeschwächter Form wieder an. Grund hierfür war die Verlängerung der Vollzeitschulpflicht auf zehn Jahre. Sie wurde erstmals für die Neuntklässler des Schuljahres 2001/02 wirksam.

Ab dem Schuljahr 2004/05 wurden die Schulabgängerzahlen an Sekundarschulen von den niedrigeren Bevölkerungszahlen infolge des Geburtenknicks Anfang der 1990er Jahre beeinflusst.

In allen Bundesländern ist die Verkürzung der Schulzeit bis zum Abitur von neun Schuljahrgängen auf acht Schuljahrgänge nach der Primarstufe geplant. Der Umstellungsprozess soll bundesweit im Jahr 2011 abgeschlossen sein. In Sachsen-Anhalt verließen bereits im Abschlussjahr 2007 zwei Abiturjahrgänge gleichzeitig die allgemeinbildenden Schulen.

Die Entwicklung der Schulabgängerzahl wurde damit wiederum durch schulpolitische Maßnahmen beeinflusst.

Am Ende des Schuljahres 2008/09 beendeten 18 461 Schülerinnen und Schüler mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis die allgemeinbildenden Schulen. Das war die geringste Anzahl von Schulentlassenen seit 1992, dem Jahr der ersten statistischen Erfassung durch die amtliche Schulstatistik.

Infolge des Geburtenknickes waren an allen Schulformen Rückgänge zu verzeichnen, insbesondere jedoch an den Sekundarschulen (- 3 946), da im Schuljahr 2008/09 vor allem Schülerinnen und Schüler der Geburtsjahre 1991 bis 1994 die Abgangsklassen besuchten. Während im Abschlussjahr 2008 noch fast 8 000 Jugendliche die Sekundarschulen mit einem Realschulabschluss bzw. erweitertem Realschulabschluss verließen, waren es im Jahr 2009 nur noch rund 6 200. Auch die Zahl der Schulentlassenen, die den Hauptschulabschluss bzw. qualifizierten Hauptschulabschluss erlangten, sank im Abschlussjahr 2009 auf weniger als 2 000 Jugendliche (Vorjahr = 2 708).

Das Gymnasium beendeten rund 6 900 Schülerinnen und Schüler. Während in den Vorjahren, ausgenommen dem Abschlussjahr 2007 mit dem doppelten Abiturjahrgang, diese Zahl stetig bei 9 000 lag.

Von 100 Schulentlassenen hatten erstmals gleich viele (38) die Hoch-/Fachhochschulreife bzw. einen Realschulabschluss erlangt. Mit einem Hauptschulabschluss gingen 13 und ohne Hauptschulabschluss 11 von ihnen ab. Schulentlassene ohne Hauptschulabschluss sind Jugendliche sowohl mit einem Abgangszeugnis aus allen Schulformen als auch mit dem Abschluss der Schule für Lernbehinderte sowie die Abgängerinnen und Abgänger nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte. Der Anteil der Schulentlassenen mit einem Abgangszeugnis (2009 = 4,4 %) hat sich seit dem Abschlussjahr 2003 ständig verringert. Eine Maßnahme, die diese Entwicklung beeinflusst haben könnte, ist der Modellversuch „Produktives Lernen“ an Sekundarschulen. Hier haben Schülerinnen und Schüler an ausgewählten Schulen die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss oder den qualifizierten Hauptschulabschluss (2009 = 234 Schulentlassene) zu erwerben. Dennoch haben 68 Jugendliche auch diese Chance nicht genutzt und keinen Abschluss erreicht.

Wie schon in den Vorjahren war bei den Schülerinnen die Tendenz zu höherwertigen Abschlüssen zu erkennen. Von den 9 112 Mädchen, die 2009 die allgemeinbildenden Schulen verlassen haben, erlangten ca. 44 % die Hoch- bzw. Fachhochschulreife. Die Schule

verließen weiterhin knapp 38 % der Mädchen mit einem Real- bzw. erweitertem Realschulabschluss und ca. 11 % mit einem Hauptschulabschluss. Etwa 8 % der Schülerinnen gingen ohne Hauptschulabschluss ab. Somit hatten fast 82 % der Mädchen mindestens den Realschulabschluss, während es bei den Jungen rund 71 % waren.

Unter den Schulentlassenen des Jahres 2009 waren 221 ausländische Jugendliche. Von ihnen erlangten mehr als 50 % den Real- bzw. erweiterten Realschulabschluss und ca. 21 % den Hauptschulabschluss. Der Anteil der ausländischen Jugendlichen ohne Hauptschulabschluss an den ausländischen Schulentlassenen lag bei knapp 20 %. Das Abitur legten rund 9 % von ihnen ab.

Begriffserläuterungen

Die Erläuterungen sind sinngemäß bzw. wörtlich dem Schulgesetz entnommen.

Berücksichtigt werden nur die Bezeichnungen und Inhalte, die im Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 2005 (GVBl. LSA S. 520), zuletzt geändert durch zehntes Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes vom 15. Juli 2008 (GVBl. LSA S. 280) Gültigkeit haben.

Sekundarschule

In der Sekundarschule werden Schülerinnen und Schüler des 5. bis 10. Schuljahrganges unterrichtet. Die Sekundarschule umfasst

- die Schuljahrgänge 5 und 6: Hier werden die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten gefördert und in die Lernanforderungen der Schuljahrgänge 7 bis 10 eingeführt. Am Ende des 6. Schuljahrganges erfolgt die Einstufung in den auf den Abschluss bezogenen Unterricht in Abhängigkeit von bestimmten Leistungsvoraussetzungen.
- den auf den Hauptschulabschluss bezogenen Unterricht (7. bis 9. Schuljahrgang): Im hauptschulabschlussbezogenen Unterricht werden eine grundlegende Allgemeinbildung vermittelt und Voraussetzungen für eine solide berufliche Bildung und weiter führende Bildungsgänge geschaffen.

- den auf den Realschulabschluss bezogenen Unterricht (7. bis 10. Schuljahrgang): Im real-schulabschlussbezogenen Unterricht wird eine erweiterte allgemeine und berufsorientierte Bildung vermittelt.

Der Unterricht findet in haupt- und realschulabschlussbezogenen Klassen oder kombinierten Klassen statt.

- kombinierte Klassen (7. bis 9. Schuljahrgang): Sie stellen eine von der Schulbehörde genehmigte Organisationsform dar. Ihre Einrichtung erfolgt entsprechend der Entscheidung der Schule oder bei der Unterschreitung der Mindestschülerzahl für die Bildung einer Klasse des hauptschul- oder realschulabschlussbezogenen Unterrichts.
- auslaufend Klassen mit äußerer Fachleistungsdifferenzierung (Sekundarschulbildungsgang - im Schuljahr 2004/05 letztmalig im 9. Schuljahrgang): Es wird eine allgemeine und berufsorientierte Bildung vermittelt. Bei bestimmten Leistungsvoraussetzungen erfolgt der Übergang in den 10. Schuljahrgang mit auf den Realschulabschluss bezogenem Unterricht.
- Produktives Lernen (8. und 9. Schuljahrgang): Es wird im Sinne von § 11 des Schulgesetzes als Modellversuch an Sekundarschulen durchgeführt. Produktives Lernen ist ein zweijähriges Bildungsangebot und ist eine in der Regelschule abweichende Organisationsform, die Allgemeinbildung mit individueller Berufsorientierung verbindet.

Gesamtschule

Die Gesamtschule vermittelt eine allgemeine und berufsorientierte Bildung. Entsprechend ihren Leistungen und Neigungen ermöglicht sie den Schülerinnen und Schülern eine Schwerpunktbildung, die sie zur Hochschulreife oder zu berufs- bzw. studienqualifizierenden Bildungsgängen führt.

In der Gesamtschule werden Schülerinnen und Schüler des 5. bis 12. bzw. 13. Schuljahrganges unterrichtet.

Die Gesamtschule wird geführt als:

- Integrierte Gesamtschule; sie bildet eine pädagogische und organisatorische Einheit. In einem differenzierten Unterrichtssystem ermöglicht sie Bildungsgänge, die ohne Zuordnung zu unterschiedlichen Schulformen zu allen Abschlüssen der Sekundarstufe I und II führen.
- Der Unterricht der Schuljahrgänge 7 bis 10 wird im Klassenverband in einer mit den Jahrgangsstufen zunehmenden Anzahl von

Fächern und Kursen erteilt. Der 11. bis 13. Schuljahrgang bildet die gymnasiale Oberstufe. Auf Antrag kann ab dem 9. Schuljahrgang ein gymnasialer Zweig eingerichtet werden, für den dann die Schuljahrgänge 11 und 12 die Qualifikationsphase bilden.

- Kooperative Gesamtschule; sie führt die Sekundarschule und das Gymnasium pädagogisch und organisatorisch zusammen. Der Unterricht wird überwiegend in schulformspezifischen Lerngruppen erteilt. Unterricht in Schulform übergreifenden Lerngruppen ist möglich. Die Schuljahrgänge 11 und 12 bilden die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe.

Gymnasium

Das Gymnasium vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung, die befähigt, den Bildungsweg an einer Hochschule fortzusetzen. Es kann mit Zustimmung der obersten Schulbehörde mit inhaltlichem Schwerpunkt geführt werden. Im Gymnasium werden Schülerinnen und Schüler des 5. bis 12. Schuljahrganges unterrichtet. Die Schuljahrgänge 11 und 12 bilden die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe. Das Gymnasium schließt mit der Abiturprüfung ab.

Förderschulen

In der Förderschule werden Schülerinnen und Schüler aller Schuljahrgänge unterrichtet. Sie wird von Schülerinnen und Schülern besucht, die wegen der Beeinträchtigung einer oder mehrerer Funktionen einer besonderen pädagogischen Förderung bedürfen.

Es gibt:

- Förderschulen für Blinde und Sehgeschädigte
- Förderschulen für Gehörlose und Hörgeschädigte
- Förderschulen für Körperbehinderte
- Förderschulen für Lernbehinderte
- Förderschulen für Sprachentwicklung
- Förderschulen mit Ausgleichsklassen
- Förderschulen für Geistigbehinderte.

In einer Förderschule können Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten auch gemeinsam unterrichtet werden. Entsprechend den individuellen Voraussetzungen können alle Abschlüsse der allgemeinbildenden Schulen erworben werden.

Freie Waldorfschule

Die Freie Waldorfschule ist eine Ersatzschule von besonderer pädagogischer Prägung. Sie gründet sich auf die Pädagogik Rudolf Steiners, wonach Kinder mit verschiedenen Begabungen und unterschiedlicher sozialer Herkunft in einem einheitlichen Bildungsgang in ihren individuellen Fähigkeiten bestmöglich gefördert werden sollen. Der Ausbildungsgang endet zunächst mit dem 12. Schuljahrgang. Danach wird eine einjährige Qualifikationsphase zur Vorbereitung auf die der Nichtschülerprüfung ähnlichen Abiturprüfung an Freien Waldorfschulen angeboten.

Schulverbund

Der Schulverbund war bis zum Schuljahr 2004/05 eine Organisationsform, in der entsprechend der in diesem Zeitraum gültigen Bestimmungen des § 13 des Schulgesetzes mit Genehmigung der obersten Schulbehörde, Schulen sowohl verschiedener Schulstufen als auch Schulformen organisatorisch zusammengefasst werden konnten.

Bildungsangebote des zweiten Bildungsweges

Dazu gehören:

- die Abendschule (Abendklassen an Sekundarschule und Gymnasium); sie ist eine Schule, die Berufstätige im Abendunterricht zu den mittleren Schulabschlüssen oder zum Abitur führt;
- das Kolleg; es ist eine Schulform, die Erwachsene, die sich bereits im Berufsleben bewährt haben, zum Abitur führt;
- Schulen des Zweiten Bildungsweges (Abendgymnasium/Kolleg); sie werden als eigenständige Schulen in Halle und Magdeburg geführt.

Schulstufen

- Primarstufe
1. bis 4. Schuljahrgang
- Sekundarstufe I
5. bis 10. Schuljahrgang und Abendklassen an Sekundarschulen
- Sekundarstufe II
11. bis 12. bzw. 13. Schuljahrgang sowie Abendgymnasium und Kolleg
- Förderschulen
1. bis 10. Schuljahrgang

Nichtschülerinnen und Nichtschüler

Nichtschülerinnen und Nichtschüler sind Personen, die nicht mehr Schülerinnen und Schüler einer allgemeinbildenden Schule sind. Durch Prüfung können Nichtschülerinnen und Nichtschüler die Abschlüsse der allgemeinbildenden Schulen erwerben. Die Zulassung zur Prüfung obliegt der zuständigen Schulbehörde.

Betriebspraktikum

Das Betriebspraktikum ist eine Schulveranstaltung im Rahmen des Bildungsauftrages der Schule. Es bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Berufs- und Arbeitswelt durch eigenes Arbeiten, Mitarbeiten und Beobachten unmittelbar kennen zu lernen.

Abgangszeugnis

Ein Abgangszeugnis erhält, wer seine neunjährige Vollzeitschulpflicht erfüllt hat und das allgemeinbildende Schulwesen verlässt, ohne den 9. Schuljahrgang (unabhängig von Bildungsgang bzw. Schulform) erreicht oder bestanden zu haben. Diese Regelung galt auch, als zwischenzeitlich (Schuljahr 1999/2000 - erstmals zutreffend für die damaligen Siebtklässler - bis Schuljahr 2003/04) die Vollzeitschulpflicht von 10 Jahren bestand. Das zehnte Jahr der Vollzeitschulpflicht konnte auch an einer berufsbildenden Schule absolviert werden.

Zeichenerklärung

% = Prozent

- = nichts vorhanden

1. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 im Land Sachsen-Anhalt
1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Organisationsformen bzw. Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92

Schulform Organisationsform/ Schulstufe	1991/92		1995/96		2000/01		2002/03		2003/04	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Sekundarschule	17 086	7 866	23 749	11 035	23 690	10 937	22 070	10 315	21 635	10 129
- Schuljahrgänge 5 und 6	54	12	39	10	53	15	68	16	92	20
- Sekundarschulbildungsgang	-	-	-	-	1 713	482	22 002	10 299	20 948	9 969
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	1 156	370	4 463	1 459	2 712	981	-	-	342	90
- realschulabschlussbezogene Klassen	14 965	7 162	18 970	9 467	19 098	9 423	-	-	76	19
- kombinierte Klassen	911	322	277	99	114	36	-	-	177	31
- Produktives Lernen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasium	5 340	3 115	10 048	6 117	965	502	9 108	5 298	9 252	5 427
- Sekundarstufe I	461	268	195	118	239	122	180	93	235	135
- Sekundarstufe II	4 879	2 847	9 853	5 999	726	380	8 928	5 205	9 017	5 292
Integrierte Gesamtschule	130	64	232	112	231	120	283	149	382	190
- Sekundarstufe I	128	62	190	85	223	116	168	80	243	114
- Schuljahrgänge 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarstufe II	2	2	42	27	8	4	115	69	139	76
- Schuljahrgänge 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	107	56	215	126	185	83	178	98	209	98
- Schuljahrgänge 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
- Sekundarschulbildungsgang	-	-	-	-	21	11	92	44	139	62
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	18	8	13	4	13	1	-	-	1	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	89	48	96	54	143	66	-	-	3	-
- kombinierte Klassen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarstufe I	-	-	6	4	2	1	2	1	2	-
- Sekundarstufe II	-	-	100	64	6	4	84	53	63	35
Schulverbund	-	-	-	-	68	28	116	51	104	40
- Sekundarschulzweig	-	-	-	-	66	27	74	25	77	31
- Sekundarstufe I	-	-	-	-	2	1	6	4	5	1
- Sekundarstufe II	-	-	-	-	-	-	36	22	22	8
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	22	13	51	31	22	9
Abendklassen an Sekundarschulen	-	-	46	28	35	14	57	26	71	33
Abendgymnasium	803	479	91	44	55	31	32	13	27	14
Kolleg	15	2	147	84	121	72	86	45	104	52
Förderschulen	1 032	346	2 587	879	2 900	1 053	2 931	1 083	2 960	1 080
- für Lernbehinderte	.	.	2 118	703	2 387	887	2 356	894	2 329	871
- für Geistigbehinderte	.	.	273	108	278	106	356	118	391	137
- sonstige Förderschulen	.	.	196	68	235	60	219	71	240	72
Insgesamt	24 513	11 928	37 115	18 425	28 272	12 853	34 912	17 109	34 766	17 072

Noch 1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Organisationsformen bzw. Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92

Schulform Organisationsform/ Schulstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Sekundarschule	19 197	8 950	18 817	8 662	15 510	7 058	11 564	5 266	8 690	3 959
- Schuljahrgänge 5 und 6	67	16	21	5	11	5	7	1	5	2
- Sekundarschulbildungsgang	1 707	608	-	-	-	-	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	511	172	3 207	1 189	2 081	783	1 994	787	1 275	499
- realschulabschlussbezogene Klassen	16 627	8 066	15 075	7 292	12 607	6 004	8 695	4 212	6 647	3 231
- kombinierte Klassen	285	88	514	176	444	157	481	168	461	156
- Produktives Lernen	-	-	-	-	367	109	387	98	302	71
Gymnasium	9 245	5 369	8 847	5 177	15 796	9 239	8 780	4 971	6 907	3 923
- Sekundarstufe I	203	125	333	175	314	163	207	114	132	87
- Sekundarstufe II	9 042	5 244	8 514	5 002	15 482	9 076	8 573	4 857	6 775	3 836
Integrierte Gesamtschule	439	240	424	219	519	256	484	265	377	214
- Sekundarstufe I	226	107	268	126	321	141	268	135	203	103
- Schuljahrgänge 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1
- Sekundarstufe II	213	133	156	93	152	90	161	95	108	71
- Schuljahrgänge 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	46	25	53	34	65	39
Kooperative Gesamtschule	232	106	255	132	358	180	423	205	357	179
- Schuljahrgänge 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarschulbildungsgang	12	3	-	-	-	-	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	11	1	29	12	43	13	30	13	33	15
- realschulabschlussbezogene Klassen	123	58	161	79	184	90	232	113	202	101
- kombinierte Klassen	-	-	-	-	-	-	13	4	3	-
- Sekundarstufe I	3	-	2	-	11	7	5	2	4	2
- Sekundarstufe II	83	44	63	41	120	70	143	73	115	61
Schulverbund	57	18	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarschulzweig	21	5	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarstufe I	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-
- Sekundarstufe II	32	11	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	57	33	38	16	50	22	40	18	50	26
Abendklassen an Sekundarschulen	86	45	121	54	97	39	60	28	71	31
Abendgymnasium	25	16	27	13	18	3	20	11	22	14
Kolleg	100	57	113	62	107	59	128	74	115	57
Förderschulen	2 735	1 015	2 805	1 053	2 417	914	2 191	829	1 872	709
- für Lernbehinderte	2 115	811	2 112	790	1 763	709	1 543	605	1 278	526
- für Geistigbehinderte	338	127	364	148	389	133	430	156	371	132
- sonstige Förderschulen	282	77	329	115	265	72	218	68	223	51
Insgesamt	32 173	15 849	31 447	15 388	34 872	17 770	23 690	11 667	18 461	9 112

1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92

Abschlussart Schulstufe	1991/92		1995/96		2000/01		2002/03		2003/04	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Hochschulreife ¹⁾	5 357	3 134	9 654	5 913	369	194	8 469	5 005	8 460	5 022
Fachhochschulreife	61	29	333	171	188	110	339	163	429	212
Erweiterter Realschulabschluss	4 526	2 907	7 114	4 277	6 347	3 820	7 628	4 380	7 658	4 327
- Sekundarstufe I	4 278	2 754	7 114	4 277	6 343	3 817	7 118	4 121	7 163	4 079
- Sekundarstufe II	248	153	-	-	4	3	510	259	495	248
Realschulabschluss	9 177	4 068	11 643	5 236	12 457	5 637	9 414	4 217	9 361	4 295
- Sekundarstufe I	9 177	4 068	11 397	5 102	12 085	5 441	9 406	4 210	9 356	4 293
- Sekundarstufe II	-	-	246	134	372	196	8	7	5	2
Qualifizierter Hauptschulabschluss	162	79	1 101	450	684	280	2 450	1 061	1 911	819
Hauptschulabschluss	1 866	717	3 292	1 206	3 020	1 139	1 595	649	2 083	846
Abschluss der Schule für Lernbehinderte	835	277	1 469	512	1 596	605	1 699	655	1 589	612
Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	75	34	273	108	278	106	356	118	392	137
Abgangszeugnis	2 454	683	2 236	552	3 333	962	2 962	861	2 883	802
Insgesamt	24 513	11 928	37 115	18 425	28 272	12 853	34 912	17 109	34 766	17 072

1) Schuljahr 2000/01 Übergang zum 9-jährigen Gymnasium

Noch 1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Schulstufen seit dem Schuljahr 1991/92

Abschlussart Schulstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Hochschulreife ¹⁾	8 301	4 887	7 798	4 596	14 756	8 717	8 116	4 667	6 489	3 698
Fachhochschulreife	572	310	874	495	990	531	792	412	568	300
Erweiterter Realschulabschluss	7 890	4 405	6 659	3 664	3 971	2 176	2 643	1 457	2 172	1 258
- Sekundarstufe I	7 249	4 086	6 439	3 536	3 770	2 090	2 452	1 378	1 998	1 158
- Sekundarstufe II	641	319	220	128	201	86	191	79	174	100
Realschulabschluss	8 975	3 907	8 432	3 784	8 898	3 993	6 296	2 915	4 828	2 186
- Sekundarstufe I	8 975	3 907	8 416	3 778	8 878	3 984	6 284	2 912	4 814	2 181
- Sekundarstufe II	-	-	16	6	20	9	12	3	14	5
Qualifizierter Hauptschulabschluss	-	-	522	240	457	214	421	170	317	138
Hauptschulabschluss	2 590	1 008	3 676	1 398	3 032	1 175	2 849	1 096	2 105	817
Abschluss der Schule für Lernbehinderte	1 451	570	1 407	538	1 110	450	973	398	799	310
Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	339	127	368	151	392	134	437	159	376	133
Abgangszeugnis	2 055	635	1 711	522	1 266	380	1 163	393	807	272
Insgesamt	32 173	15 849	31 447	15 388	34 872	17 770	23 690	11 667	18 461	9 112

1) Schuljahr 2006/07 Übergang zum 8-jährigen Gymnasium (Doppelabitur)

2. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2008/09 im Land Sachsen-Anhalt
2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Schulstufe Schulform Organisationsform	Insgesamt	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
Sekundarstufe I					
Sekundarschule	8 690	-	-	1 761	4 444
- Schuljahrgang 5 und 6	5	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	1 275	-	-	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	6 647	-	-	1 761	4 444
- kombinierte Klassen	461	-	-	-	-
davon					
Hauptschüler/-innen	411	-	-	-	-
Realschüler/-innen	50	-	-	-	-
- Produktives Lernen	302	-	-	-	-
Gymnasium	132	-	-	126	-
Integrierte Gesamtschule	204	-	-	35	140
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	1	-	-	1	-
Kooperative Gesamtschule	242	-	-	40	150
Freie Waldorfschule	1	-	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	71	-	-	29	39
Sekundarstufe II					
Gymnasium	6 775	6 120	509	146	-
Integrierte Gesamtschule	173	153	9	11	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	65	63	2	-	-
Kooperative Gesamtschule	115	98	12	5	-
Freie Waldorfschule	49	19	-	12	14
Abendgymnasium	22	17	5	-	-
Kolleg	115	82	33	-	-
Förderschulen	1 872	-	-	7	41
- Förderschulen für Lernbehinderte	1 278	-	-	-	-
- sonstige Förderschulen	223	-	-	7	41
- Förderschulen für Geistbehinderte	371	-	-	-	-
Insgesamt	18 461	6 489	568	2 172	4 828

Noch 2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Schulstufe Schulform Organisationsform	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungs- ganges für Geistigbehinderte	Abgangs- zeugnis
Sekundarstufe I					
Sekundarschule	305	1 656	1	-	523
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	5
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	165	925	-	-	185
- realschulabschlussbezogene Klassen	84	259	-	-	99
- kombinierte Klassen	29	265	-	-	166
davon					
Hauptschüler/-innen	29	250	1	-	131
Realschüler/-innen	-	15	-	-	35
- Produktives Lernen	27	207	-	-	68
Gymnasium	-	6	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	13	-	-	16
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	31	-	-	21
Freie Waldorfschule	-	1	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	-	3	-	-	-
Sekundarstufe II					
Gymnasium	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	4	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	-	-	-
Kolleg	-	-	-	-	-
Förderschulen	12	391	798	376	247
- Förderschulen für Lernbehinderte	-	320	761	-	197
- sonstige Förderschulen	12	71	37	5	50
- Förderschulen für Geistigbehinderte	-	-	-	371	-
Insgesamt	317	2 105	799	376	807

2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Schulstufe Schulform Organisationsform	Insgesamt	Davon			
		Hochschul- reife	Fachhoch- schulreife	erweiterter Realschul- abschluss	Realschul- abschluss
Sekundarstufe I					
Sekundarschule	3 959	-	-	1 009	2 011
- Schuljahrgang 5 und 6	2	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	499	-	-	-	-
- realschulabschlussbezogene Klassen	3 231	-	-	1 009	2 011
- kombinierte Klassen	156	-	-	-	-
davon					
Hauptschüler/-innen	136	-	-	-	-
Realschüler/-innen	20	-	-	-	-
- Produktives Lernen	71	-	-	-	-
Gymnasium	87	-	-	85	-
Integrierte Gesamtschule	104	-	-	25	63
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	1	-	-	1	-
Kooperative Gesamtschule	118	-	-	26	71
Freie Waldorfschule	1	-	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	31	-	-	9	20
Sekundarstufe II					
Gymnasium	3 836	3 488	266	82	-
Integrierte Gesamtschule	110	96	7	7	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	39	37	2	-	-
Kooperative Gesamtschule	61	51	8	2	-
Freie Waldorfschule	25	11	-	9	5
Abendgymnasium	14	10	4	-	-
Kolleg	57	42	15	-	-
Förderschulen	709	-	-	4	16
- Förderschulen für Lernbehinderte	526	-	-	-	-
- sonstige Förderschulen	51	-	-	4	16
- Förderschulen für Geistbehinderte	132	-	-	-	-
Insgesamt	9 112	3 698	300	1 258	2 186

Noch 2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Schulstufe Schulform Organisationsform	Noch davon				
	qualifizierter Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	Abschluss der Schule für Lernbehinderte	Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungs- ganges für Geistigbehinderte	Abgangs- zeugnis
Sekundarstufe I					
Sekundarschule	137	616	-	-	186
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	2
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	77	349	-	-	73
- realschulabschlussbezogene Klassen	39	123	-	-	49
- kombinierte Klassen	11	94	-	-	51
davon					
Hauptschüler/-innen	11	86	-	-	39
Realschüler/-innen	-	8	-	-	12
- Produktives Lernen	10	50	-	-	11
Gymnasium	-	2	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	8	-	-	8
darunter					
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	12	-	-	9
Freie Waldorfschule	-	1	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	-	2	-	-	-
Sekundarstufe II					
Gymnasium	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-
darunter					
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	-	-	-
Kolleg	-	-	-	-	-
Förderschulen	1	176	310	133	69
- Förderschulen für Lernbehinderte		165	298	-	63
- sonstige Förderschulen	1	11	12	1	6
- Förderschulen für Geistigbehinderte	-	-	-	132	-
Insgesamt	138	817	310	133	272

2.3 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Schulstufe Schulform Organisationsform	Ausländische Schulabgänger/ -innen		Davon								
			Hochschul- reife		Fachhoch- schulreife		erweiterter Realschul- abschluss		Realschul- abschluss		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
Sekundarstufe I											
Sekundarschule	157	59	-	-	-	-	26	10	76	31	
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	34	11	-	-	-	-	-	-	-	-	
- realschulabschlussbezogene Klassen	113	46	-	-	-	-	26	10	76	31	
- kombinierte Klassen	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
davon											
Hauptschüler/-innen	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
Realschüler/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
- Produktives Lernen	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gymnasium	2	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
Integrierte Gesamtschule	6	2	-	-	-	-	2	1	4	1	
darunter											
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	
Kooperative Gesamtschule	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Abendsekundarschule	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
Sekundarstufe II											
Gymnasium	14	5	14	5	-	-	-	-	-	-	
Integrierte Gesamtschule	6	3	6	3	-	-	-	-	-	-	
darunter											
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Freie Waldorfschule	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Abendgymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kolleg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Förderschulen	33	11	-	-	-	-	-	-	-	-	
- Förderschulen für Lernbehinderte	25	9	-	-	-	-	-	-	-	-	
- sonstige Förderschulen	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
- Förderschulen für Geistbehinderte	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	221	82	20	8	-	-	30	12	81	32	

Noch 2.3 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulstufen, Schulformen bzw. Organisationsformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

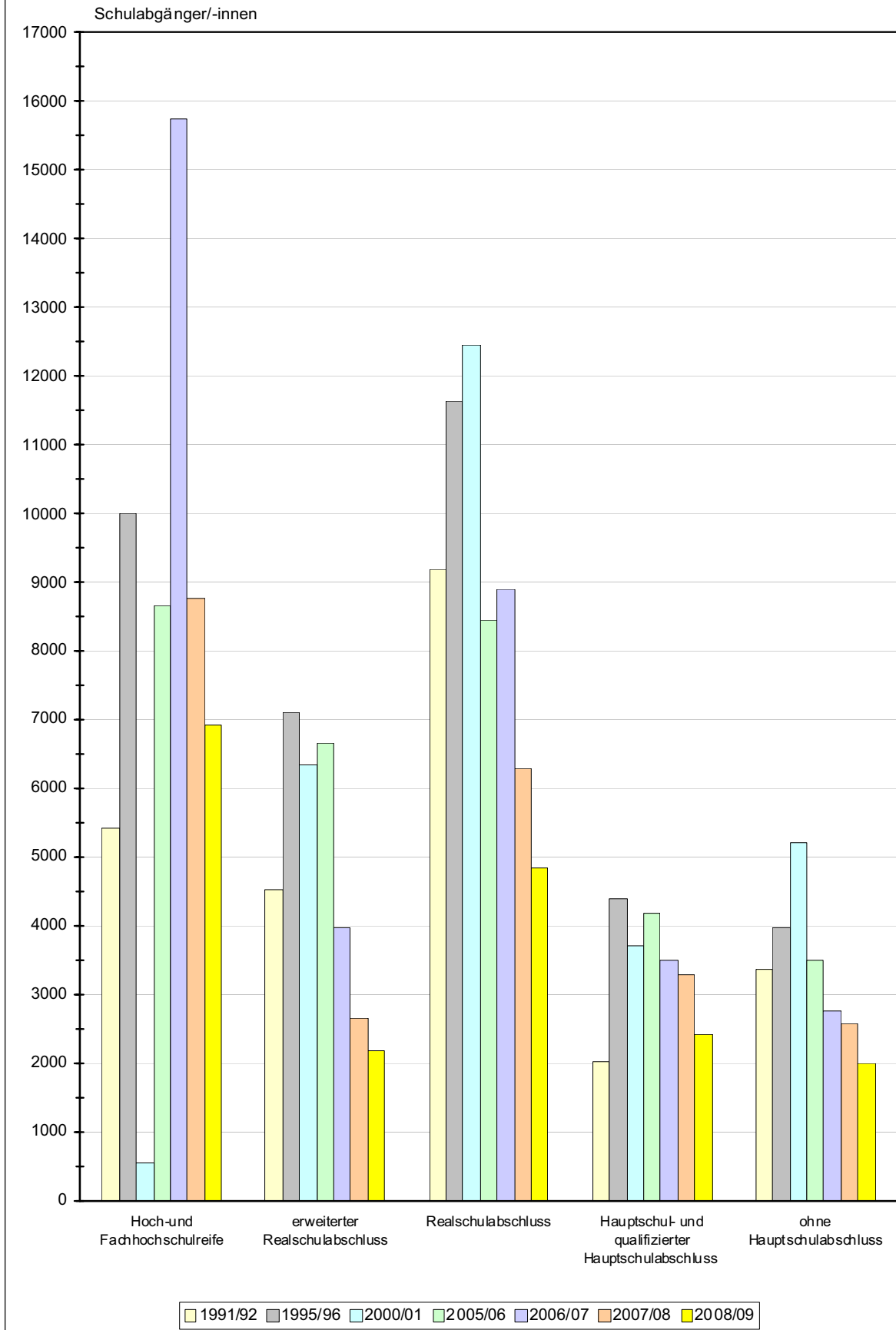
Schulstufe Schulform Organisationsform	Noch davon									
	qualifizierter Hauptschul- abschluss		Hauptschul- abschluss		Abschluss der Schule für Lernbehinderte		Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungs- ganges für Geistigbehinderte		Abgangs- zeugnis	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Sekundarstufe I										
Sekundarschule	7	2	34	13	-	-	-	-	14	3
- Schuljahrgang 5 und 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- hauptschulabschlussbezogene Klassen	2	1	23	8	-	-	-	-	9	2
- realschulabschlussbezogene Klassen	5	1	4	3	-	-	-	-	2	1
- kombinierte Klassen	-	-	2	1	-	-	-	-	2	-
davon										
Hauptschüler/-innen	-	-	2	1	-	-	-	-	2	-
Realschüler/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Produktives Lernen	-	-	5	1	-	-	-	-	1	-
Gymnasium	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter										
Schuljahrgang 9 und 10 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendklassen an Sekundarschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sekundarstufe II										
Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter										
Schuljahrgang 11 und 12 (Gymnasialzweig)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kolleg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderschulen	-	-	3	2	17	6	3	1	10	2
- Förderschulen für Lernbehinderte	-	-	2	1	16	6	-	-	7	2
- sonstige Förderschulen	-	-	1	1	1	-	-	-	3	-
- Förderschulen für Geistigbehinderte	-	-	-	-	-	-	3	1	-	-
Insgesamt	7	2	39	16	17	6	3	1	24	5

2.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Abschlussart	Insgesamt	Geburtsjahrgänge							
		1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987 u. früher
		Insgesamt ¹⁾							
Hochschulreife	6 390	-	-	8	1 848	3 758	701	69	6
Fachhochschulreife	530	-	-	21	131	244	112	14	8
Realschul- und erweiterter Realschulabschluss	6 932	2	1 783	3 319	1 410	364	48	5	1
Hauptschul- und qualifizierter Hauptschulabschluss	2 419	149	613	951	555	134	15	2	-
Abschluss der Schule für Lernbehinderte	799	85	396	253	57	5	3	-	-
Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	376	-	-	4	93	200	71	8	-
Abgangszeugnis	807	111	294	272	106	21	3	-	-
Insgesamt	18 253	347	3 086	4 828	4 200	4 726	953	98	15
		Weiblich ¹⁾							
Hochschulreife	3 646	-	-	5	1 118	2 139	348	33	3
Fachhochschulreife	281	-	-	14	82	127	50	3	5
Realschul- und erweiterter Realschulabschluss	3 415	-	948	1 674	632	139	18	4	-
Hauptschul- und qualifizierter Hauptschulabschluss	953	67	256	368	210	48	4	-	-
Abschluss der Schule für Lernbehinderte	310	35	158	92	22	2	1	-	-
Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte	133	-	-	1	28	72	27	5	-
Abgangszeugnis	272	31	86	109	41	4	1	-	-
Insgesamt	9 010	133	1 448	2 263	2 133	2 531	449	45	8

1) ohne Abendgymnasium, Kolleg, Abendklassen an Sekundarschulen

2. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 nach Abschlussarten



2.5 Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten, Schulformen und Geburtsjahrgängen

2.5.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hochschulreife nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform	Davon nach Geburtsjahrgängen					
	1992	1991	1990	1989	1988	1987 und früher
	Insgesamt					
Gymnasium	8	1 793	3 613	645	55	6
Integrierte Gesamtschule	-	24	84	32	13	-
Kooperative Gesamtschule	-	31	54	12	1	-
Freie Waldorfschule	-	-	7	12	-	-
Insgesamt	8	1 848	3 758	701	69	6
	Weiblich					
Gymnasium	5	1 086	2 056	314	24	3
Integrierte Gesamtschule	-	14	52	21	9	-
Kooperative Gesamtschule	-	18	27	6	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	4	7	-	-
Insgesamt	5	1 118	2 139	348	33	3

2.5.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Fachhochschulreife nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986 und früher
	Insgesamt						
Gymnasium	21	128	235	105	12	8	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	4	3	2	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	3	5	4	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	21	131	244	112	14	8	-
	Weiblich						
Gymnasium	14	79	121	45	2	5	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	3	3	1	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	3	3	2	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	14	82	127	50	3	5	-

2.5.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Realschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988 und früher
	Insgesamt ¹⁾						
Sekundarschule	2	1 647	3 042	1 225	255	30	4
Gymnasium	-	31	84	83	56	16	2
Integrierte Gesamtschule	-	52	78	42	13	1	-
Kooperative Gesamtschule	-	49	98	38	9	1	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	11	15	-	-
Förderschulen	-	4	17	11	16	-	-
Insgesamt	2	1 783	3 319	1 410	364	48	6
	Weiblich ¹⁾						
Sekundarschule	-	871	1 508	546	82	10	3
Gymnasium	-	24	55	46	33	8	1
Integrierte Gesamtschule	-	31	45	12	7	-	-
Kooperative Gesamtschule	-	21	60	16	2	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	7	7	-	-
Förderschulen	-	1	6	5	8	-	-
Insgesamt	-	948	1 674	632	139	18	4

1) einschließlich erweiterter Realschulabschluss

2.5.4 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Hauptschulabschluss nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988 und früher
	Insgesamt ¹⁾						
Sekundarschule	140	535	723	437	110	15	1
Gymnasium	-	-	1	4	1	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	5	2	5	1	-	-
Kooperative Gesamtschule	6	11	11	2	1	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	1	2	2	-	-
Förderschulen	3	62	213	105	19	-	1
Insgesamt	149	613	951	555	134	15	2
	Weiblich ¹⁾						
Sekundarschule	63	223	267	155	41	4	-
Gymnasium	-	-	-	1	1	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	2	1	4	1	-	-
Kooperative Gesamtschule	4	5	2	-	1	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	1	-	-	-	-
Förderschulen	-	26	97	50	4	-	-
Insgesamt	67	256	368	210	48	4	-

1) einschließlich qualifizierter Hauptschulabschluss

2.5.5 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Abschluss der Schule für Lernbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988 und früher
	Insgesamt						
Förderschule für Lernbehinderte	85	386	244	46	-	-	-
Förderschule für Körperbehinderte	-	9	8	9	4	2	-
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	-	1	2	1	1	-
Sekundarschule	-	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	85	396	253	57	5	3	-
	Weiblich						
Förderschule für Lernbehinderte	35	156	87	20	-	-	-
Förderschule für Körperbehinderte	-	2	5	1	1	-	-
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	-	-	1	1	1	-
Sekundarschule	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	35	158	92	22	2	1	-

2.5.6 Anzahl der Abgängerinnen und Abgänger nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988 und früher
	Insgesamt						
Förderschule für Geistigbehinderte	-	-	4	89	200	70	8
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	-	-	4	-	1	-
Insgesamt	-	-	4	93	200	71	8
	Weiblich						
Förderschule für Geistigbehinderte	-	-	1	27	72	27	5
Förderschule für Gehörlose und Hörgeschädigte	-	-	-	1	-	-	-
Insgesamt	-	-	1	28	72	27	5

2.5.7 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit einem Abgangszeugnis nach Schulformen und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988 und früher
	Insgesamt						
Sekundarschule	56	177	188	82	17	3	-
Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	1	4	4	7	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	1	5	13	1	1	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-
Förderschulen	53	108	67	16	3	-	-
Insgesamt	111	294	272	106	21	3	-
	Weiblich						
Sekundarschule	19	58	77	28	3	1	-
Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	2	2	4	-	-	-
Kooperative Gesamtschule	1	2	5	1	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-
Förderschulen	11	24	25	8	1	-	-
Insgesamt	31	86	109	41	4	1	-

2.6 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Bildungsangeboten des zweiten Bildungsweges

2.6.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform ----- Abschlussart	1987 u. später	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979 u. früher
	Insgesamt								
Abendgymnasium	2	5	1	3	2	3	2	2	2
Hochschulreife	2	2	1	2	2	2	2	2	2
Fachhochschulreife	-	3	-	1	-	1	-	-	-
Kolleg	9	23	17	18	15	15	5	1	12
Hochschulreife	5	18	12	13	11	9	4	-	10
Fachhochschulreife	4	5	5	5	4	6	1	1	2
Insgesamt	11	28	18	21	17	18	7	3	14
	Weiblich								
Abendgymnasium	2	3	-	3	1	2	1	1	1
Hochschulreife	2	1	-	2	1	1	1	1	1
Fachhochschulreife	-	2	-	1	-	1	-	-	-
Kolleg	7	17	6	8	7	5	3	-	4
Hochschulreife	4	14	5	5	6	2	2	-	4
Fachhochschulreife	3	3	1	3	1	3	1	-	-
Insgesamt	9	20	6	11	8	7	4	1	5

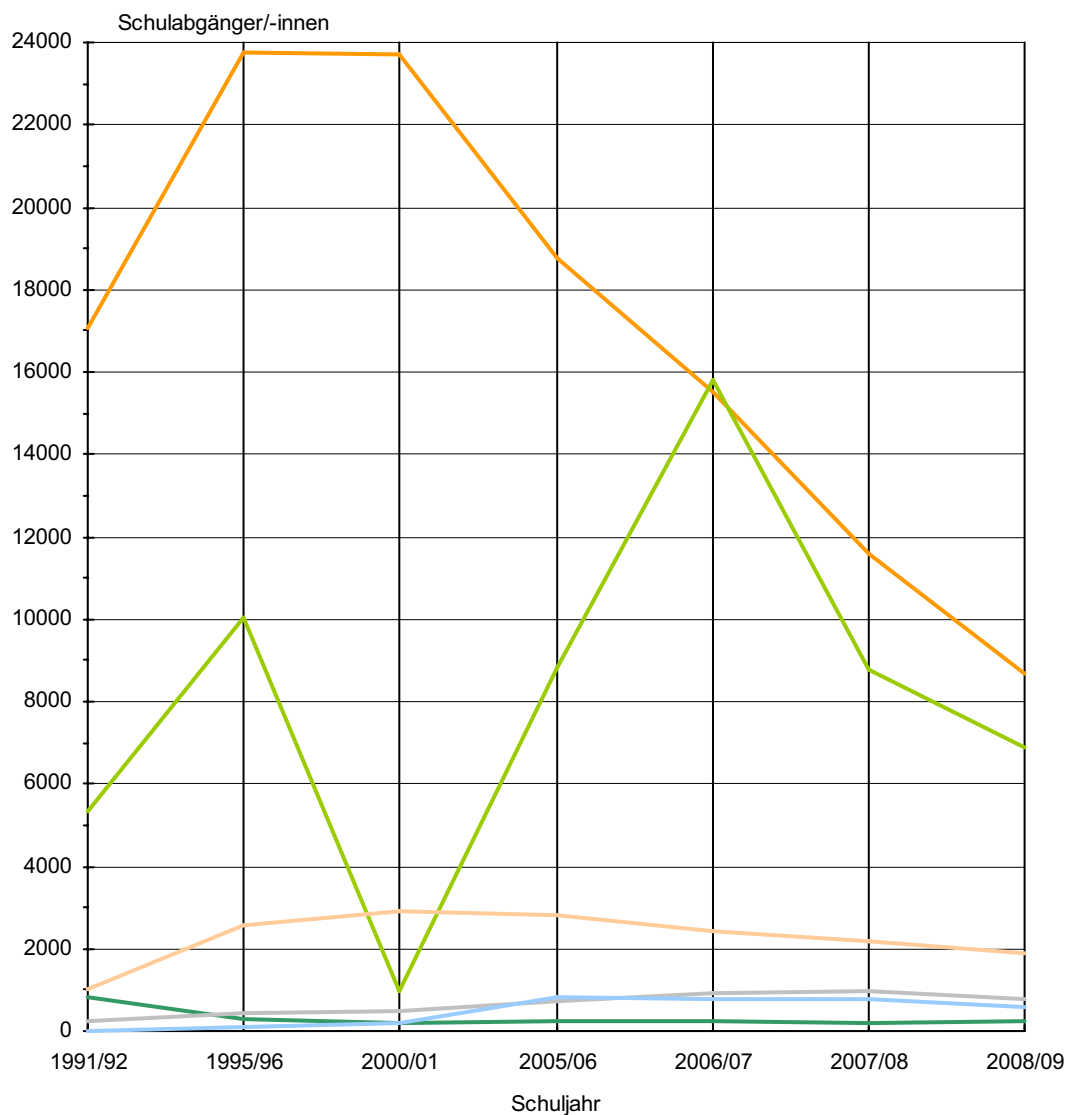
2.6.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten und Geburtsjahrgängen im Schuljahr 2008/09

Abschlussart	1989 u. später	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981 u. früher
	Insgesamt								
Realschulabschluss ¹⁾	11	3	14	11	7	7	5	2	8
Hauptschulabschluss ²⁾	2	-	-	-	-	-	-	-	1
Insgesamt	13	3	14	11	7	7	5	2	9
	Weiblich								
Realschulabschluss ¹⁾	2	3	6	6	1	3	3	1	4
Hauptschulabschluss ²⁾	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Insgesamt	3	3	6	6	1	3	3	1	5

1) einschließlich erweiterter Realschulabschluss

2) einschließlich qualifizierter Hauptschulabschluss

3. Schulabgängerinnen und Schulabgänger seit dem Schuljahr 1991/92 nach Schulformen



1) Integrierte Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule, Schulverbund, Freie Waldorfschule

2.7 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Förderschwerpunkten und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Förderschwerpunkt	Insgesamt		Davon					
			erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss		qualifizierter Hauptschulabschluss	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Lernen	1 278	526	-	-	-	-	-	-
Geistige Entwicklung	376	133	-	-	-	-	-	-
Emotionale und soziale Entwicklung	92	11	-	-	6	3	9	1
Sprache	-	-	-	-	-	-	-	-
Hören	32	12	2	2	6	3	-	-
Körperliche und motorische Entwicklung	78	22	5	2	24	8	3	-
Sehen	16	5	-	-	5	2	-	-
Insgesamt	1 872	709	7	4	41	16	12	1

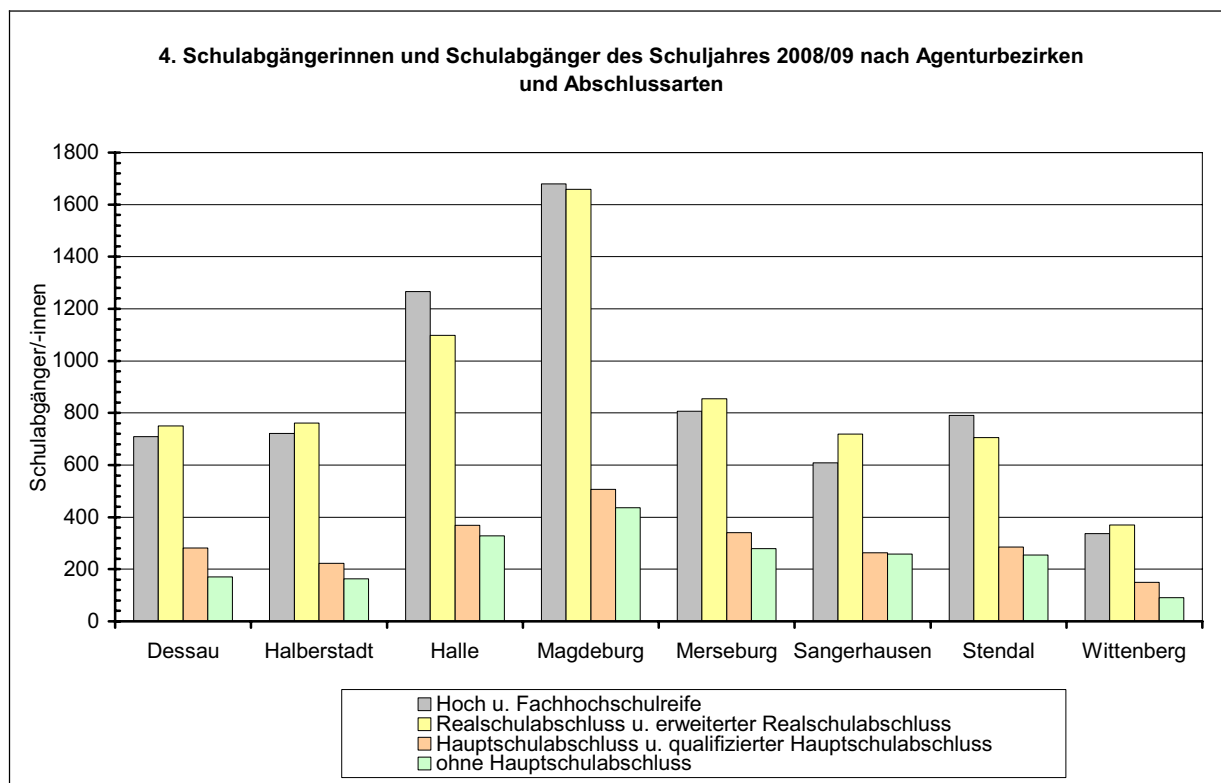
Noch 2.7 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Förderschwerpunkten und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Förderschwerpunkt	Noch davon							
	Hauptschulabschluss		Abschluss der Förderschule für Lernbehinderte		Abgänger/-innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte		Abgangszeugnis	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Lernen	320	165	761	298	-	-	197	63
Geistige Entwicklung	-	-	-	-	376	133	-	-
Emotionale und soziale Entwicklung	31	3	-	-	-	-	46	4
Sprache	-	-	-	-	-	-	-	-
Hören	19	4	5	3	-	-	-	-
Körperliche und motorische Entwicklung	11	1	32	9	-	-	3	2
Sehen	10	3	-	-	-	-	1	-
Insgesamt	391	176	798	310	376	133	247	69

2.8 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Agenturbezirken und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Agenturbezirke	Insgesamt ¹⁾	Davon				
		Hochschulreife	Fachhochschulreife	Realschulabschluss ²⁾	Hauptschulabschluss ³⁾	ohne Hauptschulabschluss
Dessau	1 912	661	48	750	282	171
Halberstadt	1 870	671	51	761	223	164
Halle	3 061	1 145	121	1 098	369	328
Magdeburg	4 282	1 554	126	1 659	507	436
Merseburg	2 295	750	57	869	340	279
Sangerhausen	1 849	580	29	719	263	258
Stendal	2 036	713	77	706	285	255
Wittenberg	948	316	21	370	150	91
Insgesamt	18 253	6 390	530	6 932	2 419	1 982

- 1) ohne Schulen des zweiten Bildungsweges
- 2) einschließlich erweiterter Realschulabschluss
- 3) einschließlich qualifizierter Hauptschulabschluss



2.9 Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einem Betriebspraktikum nach Schulformen und Schuljahrgängen im Schuljahr 2008/09

Schulform Förderschwerpunkt	Insgesamt	Davon aus dem . . .			
		7. Schuljahr- gang	8. Schuljahr- gang	9. Schuljahr- gang	10. Schuljahr- gang
Sekundarschule	13 823	-	6 402	7 421	-
Gymnasium	3 847	-	-	1 617	2 230
Integrierte Gesamtschule	651	-	322	298	31
Kooperative Gesamtschule	540	-	134	361	45
Freie Waldorfschule	157	-	-	75	82 ¹⁾
Förderschulen	3 658	338	1 200	1 235	885
- Förderschwerpunkt Lernen	2 600	220	1 064	1 056	260
- sonstige Förderschwerpunkte	411	86	136	179	10
- Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	647	32 ²⁾	-	-	615 ³⁾
Insgesamt	22 676	338	8 058	11 007	3 273

1) einschließlich Schuljahrgang 11

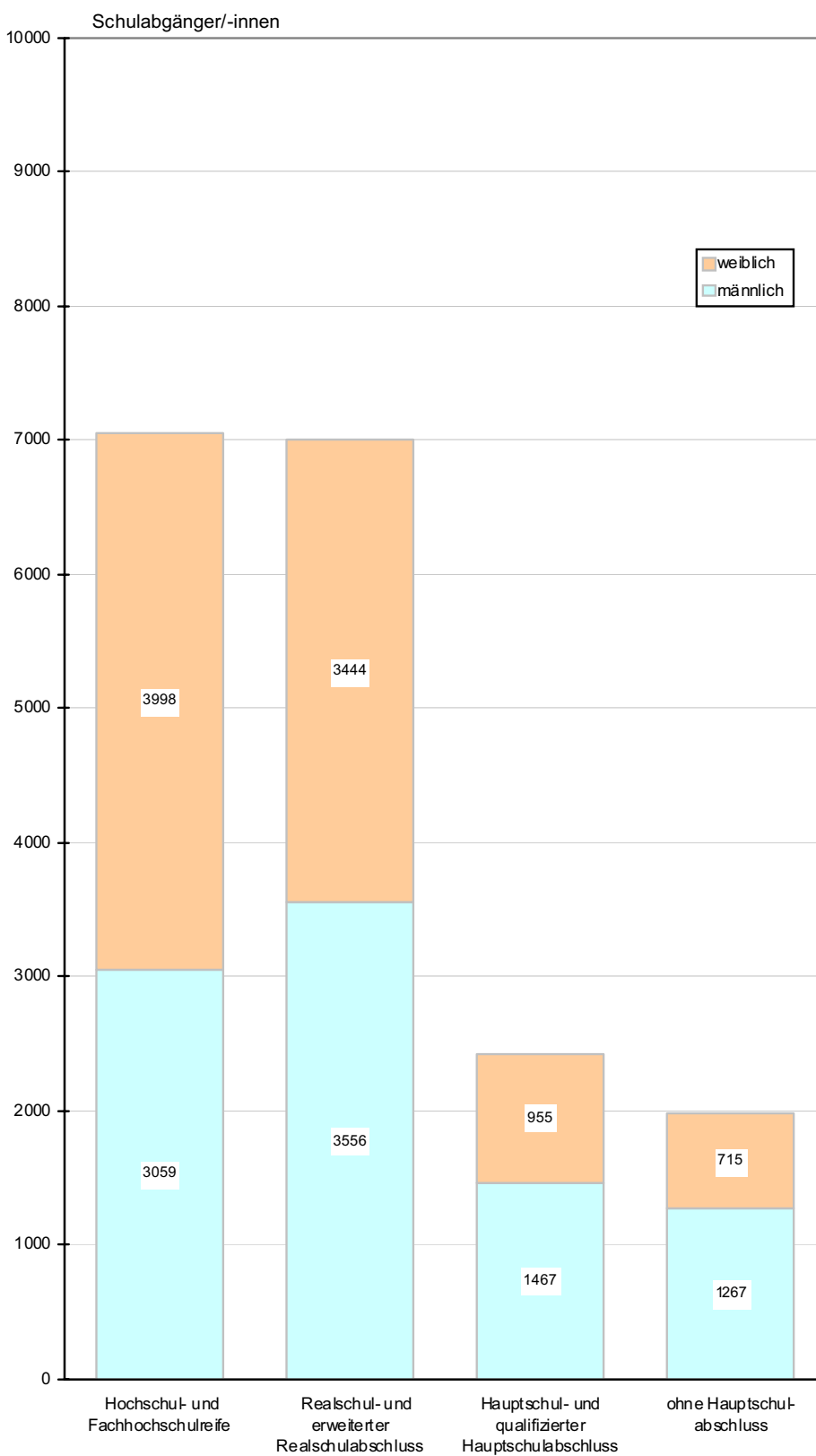
2) entspricht der Oberstufe

3) entspricht der Werkstufe

2.10 Anzahl der Nichtschülerinnen und Nichtschüler nach Schulformen und Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Schulform	Hochschulreife	Realschulabschluss	Dar. erweiterter Realschulabschluss	Hauptschulabschluss
Sekundarschule	-	98	29	497
Gymnasium	1	-	-	-
Abendgymnasium/Kolleg	-	-	-	-
Insgesamt	1	98	29	497

5. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2008/09 nach Geschlecht und Abschlussarten



3. Schulabgängerinnen und Schulabgänger des Schuljahres 2008/09 nach Kreisen im Land Sachsen-Anhalt
3.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Sekundarschule			
		Schuljahr- gänge 5 und 6	hauptschul- abschluss- bezogener Unterricht	realschul- abschluss- bezogener Unterricht	Produktives Lernen
Dessau-Roßlau, Stadt	305	-	49	239	17
Halle(Saale), Stadt	534	1	104	402	27
Magdeburg, Landeshauptstadt	573	-	106	435	32
Altmarkkreis Salzwedel	474	-	121	334	19
Anhalt-Bitterfeld	651	-	128	502	21
Börde	810	-	154	654	2
Burgenlandkreis	707	-	179	521	7
Harz	943	-	139	779	25
Jerichower Land	416	-	80	312	24
Mansfeld-Südharz	527	-	112	410	5
Saalekreis	761	-	116	617	28
Salzlandkreis	894	1	179	676	38
Stendal	535	2	113	400	20
Wittenberg	560	1	106	416	37
Sachsen-Anhalt	8 690	5	1 686	6 697	302

Noch 3.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gymnasium	Förder- schulen	Integrierte Gesamtschule	Kooperative Gesamtschule	Freie Waldorfschule
Dessau-Roßlau, Stadt	320	55	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	701	242	115	288	24
Magdeburg, Landeshauptstadt	717	136	262	-	26
Altmarkkreis Salzwedel	309	76	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	534	141	-	-	-
Börde	514	126	-	-	-
Burgenlandkreis	598	160	-	-	-
Harz	777	184	-	-	-
Jerichower Land	212	74	-	-	-
Mansfeld-Südharz	373	134	-	69	-
Saalekreis	412	113	-	-	-
Salzlandkreis	579	195	-	-	-
Stendal	500	142	-	-	-
Wittenberg	361	94	-	-	-
Sachsen-Anhalt	6 907	1 872	377	357	50

3.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulformen im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Sekundarschule			
		Schuljahr- gänge 5 und 6	hauptschul- abschluss- bezogener Unterricht	realschul- abschluss- bezogener Unterricht	Produktives Lernen
Dessau-Roßlau, Stadt	149	-	26	115	8
Halle(Saale), Stadt	249	-	39	204	6
Magdeburg, Landeshauptstadt	233	-	38	187	8
Altmarkkreis Salzwedel	208	-	47	158	3
Anhalt-Bitterfeld	305	-	52	249	4
Börde	370	-	51	317	2
Burgenlandkreis	328	-	78	249	1
Harz	434	-	46	384	4
Jerichower Land	201	-	40	153	8
Mansfeld-Südharz	239	-	38	201	-
Saalekreis	351	-	60	288	3
Salzlandkreis	401	1	55	339	6
Stendal	236	-	34	196	6
Wittenberg	255	1	31	211	12
Sachsen-Anhalt	3 959	2	635	3 251	71

Noch 3.2 Anzahl der Schulabgängerinnen nach Schulformen im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gymnasium	Förder- schulen	Integrierte Gesamtschule	Kooperative Gesamtschule	Freie Waldorfschule
Dessau-Roßlau, Stadt	180	24	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	384	85	59	142	13
Magdeburg, Landeshauptstadt	373	56	155	-	13
Altmarkkreis Salzwedel	178	24	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	332	56	-	-	-
Börde	281	45	-	-	-
Burgenlandkreis	329	53	-	-	-
Harz	434	67	-	-	-
Jerichower Land	133	33	-	-	-
Mansfeld-Südharz	222	45	-	37	-
Saalekreis	238	47	-	-	-
Salzlandkreis	351	74	-	-	-
Stendal	271	55	-	-	-
Wittenberg	217	45	-	-	-
Sachsen-Anhalt	3 923	709	214	179	26

3.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾		Davon							
			Hochschulreife		Fachhochschulreife		erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	680	353	284	161	24	14	86	46	157	68
Halle(Saale), Stadt	1 904	932	760	418	80	45	178	95	426	196
Magdeburg, Landeshauptstadt	1 714	830	773	419	55	26	165	91	390	171
Altmarkkreis Salzwedel	859	410	281	162	26	15	112	59	204	91
Anhalt-Bitterfeld	1 326	693	489	309	34	16	157	98	329	146
Börde	1 450	696	455	248	45	22	183	105	445	199
Burgenlandkreis	1 465	710	540	292	36	22	120	67	380	173
Harz	1 904	935	671	375	51	26	276	166	516	231
Jerichower Land	702	367	186	120	16	9	96	60	206	87
Mansfeld-Südharz	1 103	543	332	196	19	13	126	78	323	154
Saalekreis	1 286	636	353	204	40	21	183	109	416	177
Salzlandkreis	1 668	826	518	309	32	21	194	125	455	211
Stendal	1 177	562	432	242	51	19	135	74	255	119
Wittenberg	1 015	517	316	191	21	12	132	76	287	143
Sachsen-Anhalt	18 253	9 010	6 390	3 646	530	281	2 143	1 249	4 789	2 166

1) ohne Angebote des zweiten Bildungsweges

Noch 3.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Noch davon									
	qualifizierter Hauptschul- abschluss		Hauptschul- abschluss		Abschluss der Schule für Lernbehinderte		Abgänger/ - innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte		Abgangs- zeugnis	
	zusam- men	weib- lich	zusam- men	weib- lich	zusam- men	weib- lich	zusam- men	weiblich	zusam- men	weib- lich
Dessau-Roßlau, Stadt	8	3	80	39	16	9	3	1	22	12
Halle(Saale), Stadt	20	6	217	87	88	35	38	17	97	33
Magdeburg, Landeshauptstadt	19	7	137	47	58	23	32	15	85	31
Altmarkkreis Salzwedel	27	11	111	39	45	17	13	4	40	12
Anhalt-Bitterfeld	26	13	141	57	63	24	28	7	59	23
Börde	30	16	157	59	45	15	34	9	56	23
Burgenlandkreis	23	13	185	78	90	35	32	8	59	22
Harz	31	13	195	71	73	26	42	15	49	12
Jerichower Land	13	7	103	56	34	14	14	4	34	10
Mansfeld-Südharz	24	13	114	39	52	19	27	13	86	18
Saalekreis	20	9	150	67	60	26	21	5	43	18
Salzlandkreis	29	9	245	84	72	21	45	19	78	27
Stendal	13	4	134	50	64	28	28	5	65	21
Wittenberg	34	14	133	42	39	18	19	11	34	10
Sachsen-Anhalt	317	138	2 102	815	799	310	376	133	807	272

3.4 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾		Davon							
			Hochschulreife		Fachhochschulreife		erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	10	4	1	-	-	-	-	-	7	3
Halle(Saale), Stadt	67	26	8	3	-	-	11	4	24	10
Magdeburg, Landeshauptstadt	55	19	7	3	-	-	4	1	19	8
Altmarkkreis Salzwedel	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Anhalt-Bitterfeld	13	5	-	-	-	-	3	2	6	2
Börde	14	4	-	-	-	-	3	2	6	1
Burgenlandkreis	7	2	1	-	-	-	1	-	2	1
Harz	5	1	-	-	-	-	2	1	2	-
Jerichower Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mansfeld-Südharz	7	4	1	1	-	-	1	-	2	2
Saalekreis	4	4	-	-	-	-	-	-	1	1
Salzlandkreis	9	4	2	1	-	-	2	1	2	1
Stendal	23	8	-	-	-	-	2	1	7	3
Wittenberg	4	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Sachsen-Anhalt	220	82	20	8	-	-	29	12	81	32

1) ohne Angebote des zweiten Bildungsweges

Noch 3.4 Anzahl der ausländischen Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Noch davon									
	qualifizierter Hauptschul- abschluss		Hauptschul- abschluss		Abschluss der Schule für Lernbehinderte		Abgänger/ - innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistigbehinderte		Abgangs- zeugnis	
	zusam- men	weib- lich	zusam- men	weib- lich	zusam- men	weib- lich	zusam- men	weiblich	zusam- men	weib- lich
Dessau-Roßlau, Stadt	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	2	-	7	4	4	2	1	1	10	2
Magdeburg, Landeshauptstadt	3	2	12	3	5	2	1	-	4	-
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	1	-	2	-	-	-	-	-	1	1
Börde	-	-	2	1	-	-	-	-	3	-
Burgenlandkreis	-	-	2	1	-	-	-	-	1	-
Harz	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Jerichower Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mansfeld-Südharz	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-
Saalekreis	-	-	2	2	-	-	-	-	1	1
Salzlandkreis	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-
Stendal	-	-	7	2	3	1	1	-	3	1
Wittenberg	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	7	2	39	16	17	6	3	1	24	5

3.5 Schulabgängerinnen und Schulabgänger nach Schulformen und Abschlussarten

3.5.1 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Sekundarschulen

3.5.1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Realschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt		Davon			
			erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	239	115	73	41	149	65
Halle(Saale), Stadt	402	204	114	58	237	116
Magdeburg, Landeshauptstadt	435	187	103	48	292	127
Altmarkkreis Salzwedel	334	158	110	58	204	91
Anhalt-Bitterfeld	502	249	146	91	329	146
Börde	654	317	171	96	445	199
Burgenlandkreis	521	249	98	52	380	173
Harz	779	384	219	131	510	229
Jerichower Land	312	153	87	56	206	87
Mansfeld-Südharz	410	201	85	52	288	132
Saalekreis	617	288	164	96	416	177
Salzlandkreis	676	339	165	104	455	211
Stendal	400	196	117	64	252	118
Wittenberg	416	211	109	62	281	140
Sachsen-Anhalt	6 697	3 251	1 761	1 009	4 444	2 011

Noch 3.5.1.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Realschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Noch davon					
	qualifizierter Hauptschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	1	1	12	7	4	1
Halle(Saale), Stadt	11	4	30	19	10	7
Magdeburg, Landeshauptstadt	12	3	17	6	11	3
Altmarkkreis Salzwedel	4	1	12	4	4	4
Anhalt-Bitterfeld	5	3	15	5	7	4
Börde	10	5	16	10	12	7
Burgenlandkreis	6	4	28	17	9	3
Harz	7	5	32	14	11	5
Jerichower Land	3	1	9	5	7	4
Mansfeld-Südharz	9	7	13	5	15	5
Saalekreis	2	2	28	9	7	4
Salzlandkreis	10	3	31	14	15	7
Stendal	2	-	14	10	15	4
Wittenberg	2	-	17	6	7	3
Sachsen-Anhalt	84	39	274	131	134	61

3.5.1.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger, die auf den Hauptschulabschluss bezogen unterrichtet wurden, nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt		Davon					
			qualifizierter Hauptschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis ¹⁾	
	insgesamt	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	49	26	5	2	33	16	11	8
Halle(Saale), Stadt	104	39	3	2	70	25	31	12
Magdeburg, Landeshauptstadt	106	38	4	2	68	22	34	14
Altmarkkreis Salzwedel	121	47	22	9	74	30	25	8
Anhalt-Bitterfeld	128	52	17	8	88	39	23	5
Börde	154	51	20	11	110	32	24	8
Burgenlandkreis	179	78	17	9	127	54	35	15
Harz ¹⁾	139	46	19	6	103	37	17	3
Jerichower Land	80	40	10	6	60	31	10	3
Mansfeld-Südharz	112	38	14	5	76	28	22	5
Saalekreis	116	60	14	7	81	42	21	11
Salzlandkreis	179	55	13	6	136	37	30	12
Stendal	113	34	9	4	77	23	27	7
Wittenberg	106	31	27	11	72	19	7	1
Sachsen-Anhalt	1 686	635	194	88	1 175	435	317	112

1) einschließlich Abschluss der Schule für Lernbehinderte

3.5.1.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus dem Produktiven Lernen nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt		Davon					
			qualifizierter Hauptschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis	
	insgesamt	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	17	8	1	-	12	7	4	1
Halle(Saale), Stadt	27	6	2	-	16	6	9	-
Magdeburg, Landeshauptstadt	32	8	2	2	27	6	3	-
Altmarkkreis Salzwedel	19	3	1	1	15	2	3	-
Anhalt-Bitterfeld	21	4	4	2	12	1	5	1
Börde	2	2	-	-	-	-	2	2
Burgenlandkreis	7	1	-	-	3	1	4	-
Harz	25	4	4	2	19	2	2	-
Jerichower Land	24	8	-	-	17	7	7	1
Mansfeld-Südharz	5	-	-	-	-	-	5	-
Saalekreis	28	3	4	-	18	2	6	1
Salzlandkreis	38	6	4	-	27	4	7	2
Stendal	20	6	1	-	15	4	4	2
Wittenberg	37	12	4	3	26	8	7	1
Sachsen-Anhalt	302	71	27	10	207	50	68	11

3.5.2 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Gymnasien

3.5.2.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe I der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt		Davon					
			erweiterter Realschulabschluss		Hauptschulabschluss		Abgangszeugnis	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	3	1	3	1	-	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	5	5	5	5	-	-	-	-
Magdeburg, Landeshauptstadt	17	10	15	10	2	-	-	-
Altmarkkreis Salzwedel	1	1	1	1	-	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	7	5	7	5	-	-	-	-
Börde	10	8	8	6	2	2	-	-
Burgenlandkreis	8	6	8	6	-	-	-	-
Harz	15	9	15	9	-	-	-	-
Jerichower Land	4	1	3	2	1	-	-	-
Mansfeld-Südharz	8	4	8	4	-	-	-	-
Saalekreis	13	10	13	10	-	-	-	-
Salzlandkreis	17	11	17	11	-	-	-	-
Stendal	12	8	12	8	-	-	-	-
Wittenberg	12	7	11	7	1	-	-	-
Sachsen-Anhalt	132	87	126	85	6	2	-	-

3.5.2.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus der Sekundarstufe II der Gymnasien nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt		Davon					
			Hochschulreife		Fachhochschulreife		erweiterter Realschulabschluss	
	Insgesamt	weiblich	ZU- sammen	weiblich	ZU- sammen	weiblich	ZU- sammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	317	179	284	161	24	14	9	4
Halle(Saale), Stadt	696	379	620	341	67	36	9	2
Magdeburg, Landeshauptstadt	700	363	643	338	47	20	10	5
Altmarkkreis Salzwedel	308	177	281	162	26	15	1	-
Anhalt-Bitterfeld	527	327	489	309	34	16	4	2
Börde	504	273	455	248	45	22	4	3
Burgenlandkreis	590	323	540	292	36	22	14	9
Harz	762	425	671	375	51	26	40	24
Jerichower Land	208	131	186	120	16	9	6	2
Mansfeld-Südharz	365	218	332	196	19	13	14	9
Saalekreis	399	228	353	204	40	21	6	3
Salzlandkreis	562	340	518	309	32	21	12	10
Stendal	488	263	432	242	51	19	5	2
Wittenberg	349	210	316	191	21	12	12	7
Sachsen-Anhalt	6 775	3 836	6 120	3 488	509	266	146	82

3.5.3 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Förderschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Schulabgänger/ - innen mit Abschluss der Schule für Lernbehinderte		Abgänger/ -innen nach Beendigung des Bildungsganges für Geistig- behinderte		Schulabgänger/-innen aus Förderschulen mit					
					Realschul- und erweitertem Realschul- abschluss		Hauptschul- und qualifiziertem Hauptschul- abschluss		darunter aus der freiwilligen 10. Klasse der Schule für Lern- behinderte	
	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich	insge- samt	weib- lich
Dessau-Roßlau, Stadt	16	9	3	1	9	3	24	9	20	9
Halle(Saale), Stadt	88	35	38	17	16	7	70	22	39	18
Magdeburg, Landeshauptstadt	58	23	32	15	5	2	17	9	11	8
Altmarkkreis Salzwedel	45	17	13	4	-	-	10	3	10	3
Anhalt-Bitterfeld	63	24	28	7	-	-	26	12	26	12
Börde	45	15	34	9	-	-	29	15	29	15
Burgenlandkreis	90	35	32	8	-	-	27	6	27	6
Harz	72	26	42	15	8	4	42	18	34	17
Jerichower Land	34	14	14	4	-	-	16	13	16	13
Mansfeld-Südharz	52	19	27	13	-	-	19	5	12	4
Saalekreis	60	26	21	5	-	-	23	14	23	14
Salzlandkreis	72	21	45	19	-	-	53	29	40	27
Stendal	64	28	28	5	4	1	29	13	18	10
Wittenberg	39	18	19	11	6	3	18	9	15	9
Sachsen-Anhalt	798	310	376	133	48	20	403	177	320	165

3.5.4 Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Bildungsangeboten des zweiten Bildungsweges
3.5.4.1 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendgymnasien und Kollegs
nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Abend- gymnasium		Davon				Kolleg		Davon			
			Hochschul- reife		Fachhoch- schulreife				Hochschul- reife		Fachhoch- schulreife	
	insge- samt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	insge- samt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Dessau-Roßlau, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	11	5	8	3	3	2	63	34	41	26	22	8
Magdeburg, Landeshauptstadt	11	9	9	7	2	2	41	20	32	14	9	6
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Börde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Burgenlandkreis	-	-	-	-	-	-	11	3	9	2	2	1
Harz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jerichower Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mansfeld-Südharz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saalekreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Salzlandkreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stendal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wittenberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	22	14	17	10	5	4	115	57	82	42	33	15

3.5.4.2 Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger aus Abendklassen an Sekundarschulen nach Abschlussarten im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt		Davon					
			erweiterter Realschulabschluss		Realschulabschluss		Hauptschulabschluss	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	12	6	1	1	9	4	2	1
Halle(Saale), Stadt	17	6	12	3	5	3	-	-
Magdeburg, Landeshauptstadt	27	12	13	3	13	8	1	1
Altmarkkreis Salzwedel	-	-	-	-	-	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	-	-	-	-	-	-	-	-
Börde	-	-	-	-	-	-	-	-
Burgenlandkreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Harz	15	7	3	2	12	5	-	-
Jerichower Land	-	-	-	-	-	-	-	-
Mansfeld-Südharz	-	-	-	-	-	-	-	-
Saalekreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Salzlandkreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Stendal	-	-	-	-	-	-	-	-
Wittenberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	71	31	29	9	39	20	3	2

**3.6 Anzahl der Nichtschülerinnen und Nichtschüler nach Abschlussarten
im Schuljahr 2008/09**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Realschulabschluss		Dar. erweiterter Realschulabschluss		Hauptschulabschluss	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Dessau-Roßlau, Stadt	-	-	-	-	2	-
Halle(Saale), Stadt	17	5	6	3	59	13
Magdeburg, Landeshauptstadt	20	7	6	3	57	25
Altmarkkreis Salzwedel	9	5	1	1	36	18
Anhalt-Bitterfeld	15	9	3	2	63	23
Börde	-	-	-	-	42	10
Burgenlandkreis	16	6	6	-	26	11
Harz	-	-	-	-	32	10
Jerichower Land	1	-	1	-	44	19
Mansfeld-Südharz	-	-	-	-	7	2
Saalekreis	8	-	4	-	17	5
Salzlandkreis	4	1	1	-	48	14
Stendal	8	2	1	-	55	26
Wittenberg	-	-	-	-	9	3
Sachsen-Anhalt	98	35	29	9	497	179

3.7 Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Betriebspraktikum nach Schulformen und Schuljahrgängen im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Davon			
		Sekundarschule		Gymnasium	
		8. Schul- jahrgang	9. Schul- jahrgang	9. Schul- jahrgang	10. Schul- jahrgang
Dessau-Roßlau, Stadt	822	221	248	146	101
Halle(Saale), Stadt	2 521	338	431	342	245
Magdeburg, Landeshauptstadt	1 994	487	517	-	235
Altmarkkreis Salzwedel	923	289	384	-	88
Anhalt-Bitterfeld	1 603	566	590	148	-
Börde	1 910	622	736	68	262
Burgenlandkreis	1 778	607	627	225	55
Harz	2 338	648	808	19	502
Jerichower Land	896	274	357	61	75
Mansfeld-Südharz	1 534	437	466	64	122
Saalekreis	1 613	534	662	-	192
Salzlandkreis	2 207	660	711	400	80
Stendal	1 125	312	359	40	129
Wittenberg	1 412	407	525	104	144
Sachsen-Anhalt	22 676	6 402	7 421	1 617	2 230

Noch 3.7 Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Betriebspraktikum nach Schulformen und Schuljahrgängen im Schuljahr 2008/09

Kreisfreie Stadt Landkreis	Noch davon						
	Förderschulen				übrige Schulformen ¹⁾		
	7. Schul- jahrgang ²⁾	8. Schul- jahrgang	9. Schul- jahrgang	10. Schul- jahrgang ³⁾	8. Schul- jahrgang	9. Schul- jahrgang	10. Schul- jahrgang ⁴⁾
Dessau-Roßlau, Stadt	-	36	37	33	-	-	-
Halle(Saale), Stadt	89	132	186	60	190	399	109
Magdeburg, Landeshauptstadt	65	81	75	49	210	226	49
Altmarkkreis Salzwedel	-	64	47	51	-	-	-
Anhalt-Bitterfeld	34	82	79	104	-	-	-
Börde	-	75	69	78	-	-	-
Burgenlandkreis	19	84	82	79	-	-	-
Harz	9	138	122	92	-	-	-
Jerichower Land	5	42	52	30	-	-	-
Mansfeld-Südharz	4	94	94	88	56	109	-
Saalekreis	10	82	82	51	-	-	-
Salzlandkreis	17	152	133	54	-	-	-
Stendal	37	81	106	61	-	-	-
Wittenberg	49	57	71	55	-	-	-
Sachsen-Anhalt	338	1 200	1 235	885	456	734	158

- 1) Integrierte Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule, Freie Waldorfschule
2) einschließlich Oberstufe an Förderschulen für Geistigbehinderte
3) einschließlich Werkstufe an Förderschulen für Geistigbehinderte
4) einschließlich Schuljahrgang 11 an Freien Waldorfschulen

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Oktober 2009 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 10/09	5,50
3 A 1 08 ¹⁾	A I - j/08	Bevölkerung und Natürliche Bevölkerungsbewegung - 1990 - 2008 -	9,00
3 A 6 05 ¹⁾	A VI - j/08	Arbeitsmarkt - Jahr 2008 -	4,50
3A 6 06 ¹⁾	A VI - j/08	Pendlerströme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - Stichtag: 30.06.2008 -	2,50
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-7/09	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Juli 2009 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II - m-7/09	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juli 2009	2,50
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-5/09	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2009 -	3,00
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-6/09	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Juni 2009 -	3,00
3G1 02 ¹⁾	G I - vj-2/09	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten in der Handelsvermittlung und im Großhandel - II. Quartal 2009 -	1,50
3 G 3 01	G III - m-6/09	Aus- und Einfuhr - Juni 2009 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-5/09	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Mai 2009; Januar bis Mai 2009 - Vorläufige Ergebnisse -	6,50
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-6/09	Straßenverkehrsunfälle - Juni 2009 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05 ¹⁾	H I - vj-2/09	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - II. Quartal 2009 -	1,50
3 M 1 01 ¹⁾	M I - vj-3/09	Verbraucherpreisindex - September 2009 -	5,00
3 M 1 02 ¹⁾	M I - vj-3/09	Preisindizes für Bauwerke - August 2009 -	2,00
3 Q 4 02 ¹⁾	Q IV - j/08	Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen - Jahr 2008 -	3,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen